

LPG-Mitglieder, besonders aus den Spezialistengruppen, einbeziehen. Wichtig ist vor allem die Kontrolle über Einhaltung der Termine der Arbeitsablaufpläne, Qualität der Arbeit, Auslastung der Technik, Anwendung neuer Arbeitsverfahren wie Schwadddrusch, Mähdrusch, Strohhäckseln u. a. Auch bei größten Arbeitsspitzen in der Feldwirtschaft darf die Kontrolle über die Erfüllung des Planes und der Wettbewerbsverpflichtungen in der Viehwirtschaft, die Kontrolle über die Anzahl der Bedeckungen keinen Augenblick vergessen werden.

Zur Führung des Wettbewerbs gehört seine öffentliche Auswertung, die während der Kampagne täglich erfolgen sollte. Nur dadurch entsteht eine Wettbewerbsatmosphäre. Dabei können die vielfältigsten Formen angewandt werden. In Kremmen geschieht das mit anschaulichen Tafeln oder in Schaukästen, mit Flugblättern, in kurzen Brigadезusammenkünften u. a. m. Entscheidend aber ist, daß die Auswertung eine erzieherische Wirkung hat, sei es durch Belobigung, Prämiiierung der besten Leistungen, Vermittlung guter Erfahrungen oder Kritik an schlechter Arbeit.

Genossen in Spezialistengruppen

Die Spezialistengruppen erlangen als Organe der Leitung und als Initiatoren des Wettbewerbs immer größere Bedeutung. Sie sind am besten in der Lage, die Leistungen des einzelnen oder eines Kollektivs in den Kampagnen richtig einzuschätzen und zu bewerten und somit Einfluß auf die richtige Anwendung des Prinzips der materiellen Interessiertheit zu nehmen. Die Spezialistengruppen helfen in den Brigaden, die Wettbewerbsprogramme auszuarbeiten, den Wettbewerb zu führen und auszuwerten.

Deshalb ist es richtig, daß in der LPG Kremmen in jeder Spezialistengruppe ein Mitglied der Parteileitung mitarbeitet. Diese Leitungsmitglieder sind verantwortlich dafür, daß allen Mitgliedern die Beschlüsse des Zentralkomitees und ihre Aufgaben in den Kampagnen erläutert werden. So wird der Einfluß der Partei in den Spezialistengruppen gesichert.

Wie die Wettbewerbsprogramme erfüllt, wie die Arbeitsablaufpläne für die

einzelnen Kampagnen durchgeführt werden, wird in den Brigaden entschieden. Dort arbeiten unsere Genossen mit den parteilosen LPG-Mitgliedern zusammen. Hier können sie täglich unmittelbar Einfluß auf die Lösung der Aufgaben nehmen. Das verlangt allerdings, daß unsere Genossen selbst vorbildlich arbeiten, daß sie kameradschaftlich sind und das Vertrauen jedes Mitglieds ihrer Brigade besitzen.

Die Parteigruppen

In den Parteigruppen besteht die Übersicht über die tägliche Arbeit jedes einzelnen Genossen und jedes Brigademitgliedes. Die Parteigruppen sollten monatlich einmal zusammentreten, um den Stand der Arbeit im Brigadebereich und im Wettbewerb, die Leitungstätigkeit und die Leistungen der Genossin einzuschätzen. Während der Kampagnen ist es jedoch notwendig, daß sich die Genossen der Parteigruppen der Feldbau- und Traktorenbrigaden bei neuen Aufgaben oder auftretenden Schwierigkeiten sofort verständigen. Der Gruppenorganisator muß immer die Übersicht über den Verlauf der Kampagnearbeiten haben und dementsprechend mit seinen Genossen handeln.

Die Mitgliederversammlungen

Die Genossen in Kremmen werden während der Kampagnen auch die monatlichen Mitgliederversammlungen der Grundorganisation durchführen. Genosse Etter sagte, dazu müsse die Zeit dasein, denn das fordere nicht nur das Parteistatut, sondern gehöre auch zur politischen Führung der Kampagnen.

Die Mitgliederversammlung ist das Forum, um mit allen Genossen den Wettbewerb auszuwerten, um ihr Verantwortungsgefühl für den erfolgreichen Verlauf der Kampagnen und für hohe Produktionsergebnisse wachzuhalten, um an Hand der Arbeitsergebnisse alle Genossen zur konsequenten Durchführung der Beschlüsse des ZK zu erziehen und neue Aufgaben zu stellen. Die Wirksamkeit der Mitgliederversammlung wird nicht von ihrer Länge, sondern von ihrem Inhalt bestimmt. Deshalb sollten die Parteileitungen die Mitgliederversammlungen mit sehr viel Sorgfalt vorbereiten. RH.